

Abschrift

Schule

Rupert-Neß-Gymnasium 88239 Wangen im Allgäu

Baden-Württemberg



Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife

Vor- und
Zuname

Simon Heumos

geboren am

13.05.1990

in

Aalen

wohnhaft in

88260 Argenbühl-Ratzenried

hat die Oberstufe des Gymnasiums besucht, die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Dem Zeugnis liegen folgende Vereinbarungen und Verordnungen zugrunde:

1. Die "Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils gültigen Fassung)
2. Die "Vereinbarung über die Abiturprüfung der neugestalteten gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der jeweils gültigen Fassung)
3. Die Beschlüsse zur "Einheitlichen Durchführung der Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 2. Juni 1977 in der jeweils gültigen Fassung)
4. Die Verordnung des Kultusministeriums über die Jahrgangsstufen sowie über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim (NGVO) vom 24. Juli 2001 (GBl. S. 518) in der jeweils gültigen Fassung

ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort sowie Name der Schule

Simon Heumos

13.05.1990, Aalen

Rupert-Neß-Gymnasium 88239 Wangen im Allgäu

I. Leistungen in den beiden Jahrgangsstufen ¹⁾

Fach	Punktzahlen in einfacher Wertung				Note ²⁾
	1. Halbj.	2. Halbj.	3. Halbj.	4. Halbj.	
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld (I)					
Deutsch	08	08	07	[07]	befriedigend
Englisch	08	08	08	[08]	befriedigend
Französisch	--	--	--	--	-----
Latein	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
Bildende Kunst	12	13	10	11	gut
Musik	--	--	--	--	-----
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld (II)					
Geschichte/Erdkunde/ Gemeinschaftskunde ³⁾	(08)	08	09	(05)	befriedigend
Gemeinschaftsk. N	10	09	09	[11]	gut
-----	--	--	--	--	-----
Religionslehre	(09)	(10)	(09)	(10)	gut
Ethik	--	--	--	--	-----
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld (III)					
Mathematik 2x	11	10	12	[11]	gut
Physik	--	--	--	--	-----
Chemie	11	12	(10)	13	gut
Biologie P2x	11	11	10	[11]	gut
Sport	12	13	14	15	sehr gut
Wahlbereich					
Wirtsch.englisch	(08)	(09)	--	--	befriedigend
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
Besondere Lernleistung					
Thema: -----					---
Bewertung (Punkte): -- -- Note: --					

1) Notenpunkte von einfach gewerteten Kursen, die nicht in die Abrechnung eingehen, sind in Klammern gesetzt. Diejenigen des 4. Kurshalbjahres in den Prüfungsfächern sind in eckige Klammern gesetzt. Zweifach gewertete Fächer sind mit "2x" gekennzeichnet. Das Profulfach ist mit "P" und das Neigungsfach mit "N" gekennzeichnet.

2) Bei der Berechnung der Note sind alle Kurse einbezogen. Für die Umsetzung der Punkte in Noten gilt:

Noten	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
Punkte	15, 14, 13	12, 11, 10	9, 8, 7	6, 5, 4	3, 2, 1	0

3) In der jeweils vorgeschriebenen Kombination

II. Leistungen in der Abiturprüfung

Prüfungsfach	Punktzahlen in einfacher Wertung		Note
	schriftl.	mündl.	
1. Deutsch	08	--	befriedigend
2. Englisch	08	--	befriedigend
3. Mathematik	10	--	gut
4. Biologie	11	--	gut
5. Gemeinschaftsk.	--	03	mangelhaft

III. Gesamtqualifikation und Durchschnittsnote

Punktsumme aus 22 einfach gewerteten Kursen	228	mindestens 110, höchstens 330 Punkte
Punktsumme aus 6 zweifach gewerteten Kursen (1. Halbjahr bis 3. Halbjahr)	130	zusammen mindestens 70, höchstens 210 Punkte
und aus 2 zugehörigen Kursen (jeweils 4. Halbjahr in einfacher Wertung)	22	
oder der Facharbeit (in zweifacher Wertung)	--	
Punktsumme aus den fünf Prüfungsfächern einschließlich der Ergebnisse im 4. Halbjahr	168	mindestens 100, höchstens 300 Punkte
oder Punktsumme aus den vier schriftlichen Prüfungsfächern einschließlich der Ergebnisse im 4. Halbjahr zuzüglich Besondere Lernleistung in vierfacher Wertung	---	höchstens 240 Punkte höchstens 60 Punkte
Gesamtpunktzahl	548	mindestens 280, höchstens 840 Punkte
Berechnung der Summen: schriftlich x 3 oder schriftlich x 2 + mündlich x 1 oder mündlich x 3. Punktsummen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.		
in Ziffern in Buchstaben		
Durchschnittsnote gemäß Staatsvertrag	2,4	zwei, vier

IV. Vor Eintritt in die Kursst. abgewählte Fächer mit Noten

Fach	Note
Französisch	befriedigend
Musik	gut
Physik	befriedigend
-----	-----
-----	-----

V. Sprachenfolge

1. Englisch	Dieses Zeugnis schließt ein: -----
2. Französisch	
3. -----	

Ort, Datum Wangen im Allgäu, 25.06.2009	Dienstsiegel der Schule 	Hiermit wird beglaubigt, dass diese Abschrift mit der Urschrift übereinstimmt:
Vorsitzender des Prüfungsausschusses gez.: Fritz, OstD		Ort, Datum Wangen im Allgäu, 25.06.2009
Schulleiter gez.: Eibofner, OstD		Unterschrift  Eibofner, OstD